

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 5. März 1904, nachm. 2 Uhr.

1. **Felix Mendelssohn-Bartholdy**: Sonate für Orgel in A-dur mit dem Choral: Aus tiefer Not schrei ich zu dir.

2. **Joh. Seb. Bach**: Motette für 2 vierstimmige Chöre.

Ich lasse dich nicht, mein Jesu,
Du segnest mich denn.
Weil du mein Gott und Vater bist,
So weiß ich, daß mich nie vergißt
Dein väterliches Herz.
Ich, Staub und Erde, habe hier
Ja keinen Trost als nur bei dir.

Choral: Ich bringe Lob und Ehre dir,
Daß du ein ewig Heil auch mir
Durch deinen Tod erwarbst.
Herr, dieses Heil gewähre mir,
Und ewig, ewig dank' ich dir.

3. **Georg Friedrich Händel**: Arie aus „Messias“, vorgetragen von Fräulein Anna Buße aus München.

Er ward verschmähet und verachtet, ein Mann der Schmerzen
und umgeben mit Qual. Er gab den Schlägen seinen Rücken, hielt die
Wange dar der Feinde bitt'rer Wut; er barg sein Antlitz nicht vor
Schmach und Schande.

4. **Gemeinde**: Gesangbuch Nr. 100, 1.

Der am Kreuz ist meine Liebe, meine Lieb' ist Jesus Christ!
Weg, ihr argen Seelendiebe, Satan, Welt und Fleischeslist! Eure Lieb'
ist nicht von Gott, eure Lieb' ist gar der Tod. Der am Kreuz ist meine
Liebe, weil ich mich im Glauben übe.

Vorlesung.

5. **Joh. Seb. Bach**: Arie aus der H-moll-Messe, vorgetragen von Fräulein Anna Buße.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis. Agnus
Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem.

(O Lamm Gottes, das die Sünden der Welt trägt, erbarme dich
unser. — O Lamm Gottes, das die Sünden der Welt trägt, gib uns
Frieden.)

6. **Peter Cornelius**: (1824—1874): Achtstimmige Motette.

Liebe, die du mich zum Bilde
Deiner Gottheit hast gemacht,
Liebe, die du mich so milde
Nach dem Fall hast wiederbracht:
Liebe, dir ergeb' ich mich,
Dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich hat erkoren,
Eh' als ich geschaffen war,
Liebe, die da Mensch geboren
Mir zu gleichen ganz und gar:
Liebe, dir ergeb' ich mich,
Dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die für mich gelitten
Und gestorben in der Zeit,
Liebe, die mir hat erstritten
Ew'ges Heil und Seligkeit:
Liebe, dir ergeb' ich mich,
Dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich hält gebunden
An ihr Joch mit Leib und Sinn,
Liebe, die mich überwunden
Und mein Herz hat ganz dahin:
Liebe, dir ergeb' ich mich,
Dein zu bleiben ewiglich.

Liebe, die mich will erheben
Aus dem Grab der Sterblichkeit,
Liebe, die mich will umweben
Mit dem Laub der Herrlichkeit:
Liebe, dir ergeb' ich mich,
Dein zu bleiben ewiglich.

